

„Simsalabim“ für guten Zweck

Zaubernder Diakon Winfried Reers im Mai in Hans-Dahmen-Halle

Von LEO KLEVENHAUS

RHEINBREITBACH. „Simsalabim“ – seit nunmehr 25 Jahren steht der „Zaubernde Diakon“ aus Rheinbreitbach, Winfried Reers, auf der Bühne. Nicht ganz so „berühmt“ wie sein Amtskollege Willibert Pauels, der sich als Büttens-Ass im Karneval einen Namen gemacht hat, und dennoch: Mit seinen Zauberkunststücken hat Reers nicht nur Groß und Klein begeistert, sondern das immer und vor allem für gute Zwecke getan. Wen wundert's, dass er sein Jubiläum mit einer Benefizveranstaltung feiert?

Schon in der Vergangenheit hat Reers auch häufig für den von der Familie Bluhm und Mitarbeitern der Unternehmensgruppe Bluhm-Weber (Rheinbreitbach) gegründeten Bluhm-Fonds gezaubert und damit einen spürbaren Beitrag beim Thema „Bedürftigkeit und Hilfe“ erbracht. Aus dem Bedürfnis von Unternehmerfamilie, Mitarbeitern und Freunden des Unternehmensverbands, sich dauerhaft und wiederkehrend damit zu beschäftigen, ist der Verein ent-



Bei den beliebten Zaubervorträgen von Diakon Winfried Reers sind auch die Grenzen des Universums nicht mehr sicher . . .

standen, dessen Name Programm ist: „Bluhm Fonds – Verein zu Unterstützung Nettleidender und Bedürftiger.“ Seit 1998 ist der Bluhm Fonds im so-

zialen Bereich tätig. Mittlerweile wirken etwa 60 Vereinsmitglieder daran mit, immer wieder aufs Neue Einnahmequellen zu suchen und Situa-

tionen zu finden, in denen Nettleidende und Bedürftige unkompliziert raschunterstützt werden können.

Der Bluhm Fonds arbeitet auch intensiv mit anderen karitativen und sozialen Einrichtungen zusammen, um optimalen Erfolg der Unterstützung zu gewährleisten. In der Hans-Dahmen-Halle in Rheinbreitbach wird der „zaubernde Diakon“ Winfried Reers vor aller Augen die Gesetze des Universums aufheben ... und „zaubern, was das Zeug hält“.

Im Mai feiert Winfried Reers sein 25-jähriges Bühnenjubiläum und wartet dazu mit einem komplett neuen Programm auf. Der Eintrittspreis der Benefizveranstaltung „Zauberhafte Familienvorstellung“ am Samstag, 5. Mai, 16 Uhr, im Bürgersaal der Hans-Dahmen-Halle beträgt 3 Euro für Kinder und 5 Euro für Erwachsene.

Wenn Sie Mitmenschen kennen, die derartiger Unterstützung bedürfen und denen mit Hilfe einer finanziellen Zuwendung das Leben wieder etwas lebenswerter wird, dann wenden Sie sich an den Bluhm Fonds über info@bluhmfonds.de oder auch telefonisch (02224) 77080.